

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates am 01. Juli 2021
im großen Saal des Veranstaltungszentrums Fernitz

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Anwesende: Bürgermeister Robert Tulnik, 1. Vzbgm. DI Georg Thünauer BSc BSc,
2. Vzbgm.in Martina Luiser, Gemeindegassier Stefan Kurzmann

und die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Johann Franz, Roland Hösele, Robert Kappel, Michael Kölly, Mag. iur. Dr. iur. Tino Kostner, Robert Maitz, Ing. Stefan Maitz, Patrick Novotny, Sajanna Pfeifenberger, DI (FH) Marco Rozinski, Benedikt Schmid, Werner Skringer, Manuela Tulnik, Tanja Venier, Ing. David Ziegler

Entschuldigt: Weiteres Vorstandsmitglied Dr. phil. Johann Berghold, GR Franz Griebler und GRin Ing. Michaela Reisinger

Sämtliche Beschlüsse erfolgten mittels Handzeichen.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bürgermeister Robert Tulnik

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Eröffnung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Angelobung
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Fragestunde
- 5) Feststellung der Genehmigung bzw. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Verhandlungsschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 06. Mai 2021
- 6) Rechts- und Vertragsangelegenheiten:
 - a) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von 2 Servitutsverträgen im Zusammenhang mit der Errichtung des Hangwasserbeckens „Alter Sportplatz Mellach“
 - b) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Nachtrages zur Vereinbarung vom 27. Juli 2010 mit der römisch-katholischen Pfarre Fernitz unter Beitritt der Diözese Graz-Seckau (Finanzierungsvereinbarung Ausbau Kinderkrippe)
 - c) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von 2 Betreuungsverträgen mit dem Verein WIKI – Wir Kinder, Bildung und Betreuung
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Außenrenovierung der Pfarrkirche Fernitz
- 8) Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Musikschulbeiträge für das Schuljahr 21/22

- 9) Beratung und Beschlussfassung zur inhaltlichen sowie finanziellen Umsetzung des Projekts „Zukunftsgemeinde Fernitz-Mellach – Aktiv von allen BürgerInnen gestaltet“ (Lokale Agenda 21)
- 10) Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des Beantragungszeitraumes für die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes
- 11) Bericht über die regelmäßige Prüfung der Gemeindekasse vom 20. Mai 2021
- 12) Allfälliges

Ende der öffentlichen Sitzung

zu Pkt. 1) **Begrüßung und Eröffnung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie BesucherInnen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Er stellt den Dringlichkeitsantrag folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen: Unter TOP 6 d): Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Rahmenvertrages über die Erbringung gemeindeärztlicher Tätigkeiten. Im nicht öffentlichen Teil: unter TOP 14 g): Beratung und Beschlussfassung über die einvernehmliche Auflösung eines Dienstverhältnisses. Unter TOP 14 h): Beratung und Beschlussfassung über die einvernehmliche Auflösung eines Dienstverhältnisses. Dem Dringlichkeitsantrag wird vom Gemeinderat einstimmig stattgegeben.

zu Pkt. 2) **Angelobung**

Der Bürgermeister bittet Herrn Benedikt Schmid zur Angelobung als neuen Gemeinderat zu sich nach vorne.

Der Bürgermeister verliest die Angelobungsformel und Herr Benedikt Schmid gelobt dem Herrn Bürgermeister mit Handschlag.

zu Pkt. 3) **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet, was sich seit der letzten Gemeinderatssitzung am 06. Mai alles getan hat: Es haben vier Vorstandssitzungen und etliche Bauerverhandlungen und Bauberatungen stattgefunden, wie auch jene Bauverhandlung für unseren erstandenen Tennisplatz Fernitz, wo bereits eine rege Bautätigkeit für Kanal, Wasser und Bewässerung erfolgt ist. Beim Tennisplatz Mellach hat ein Anrainergespräch stattgefunden. Entlang der Dillachstraße auf dem Weg zur Volksschule wurde ein Wildblumenacker angelegt, ebenso auch bei der Volksschule in Fernitz und am Beginn der Schulgasse. Die Schmetterlingswiese im Bereich Volksschule Fernitz/Sportplatz befindet sich am Start und wird von Natur im Garten gerade der Plan erstellt. Gespräche fanden mit Grundstückseigentümern wegen Radwegen im Bereich Smart Office, Lilienpark und Spar statt. Die Kassaprüfung beim Abfallwirtschaftsverband hat es dieses Mal in Fernitz gegeben, ebenso wie die Verbandsversammlung diese Woche. Es gab eine Online-Besprechung mit dem politischen Büro Schützenhöfer wegen Bedarfszuweisungsmittel. Das Elektro-Dienstfahrrad befindet sich mittlerweile in Amt und Würden. In Enzelsdorf

würden Schürfungen wegen der Hangwasserbecken durchgeführt. Für den Gemeinderat gab es eine Präsentation über Citiesapp. Erstgespräche mit der Baubezirksleitung wegen einer Verkehrslösung bei den Landesstraßen im Ortskern haben stattgefunden, ebenso etliche Gespräche wegen der weiteren Flächennutzung des Gemeindegrundstückes beim Lilienpark. Mit der Nahwärme Mellach wurden die Verträge für die Heizungsumstellung bei Volksschule und Feuerwehr unterzeichnet. Zweimal waren wir beim Landesverwaltungsgericht wegen Bauagenden. Etliche Besprechungen zum Ausbau der Kinderkrippe fanden mit der Diözese, der Pfarre, den Architekten und Planern statt, ebenso die ersten Kindergemeinderatssitzungen. Zweimal gab es einen Runden Tisch zum Thema Lebensraumpartnerschaft mit der Landwirtschaft, den Jägern und dem Ortverschönerungsverein als Touristiker. Das KickOff-Meeting zum Communal Audit (Audit der Amtsgeschäfte) hat stattgefunden und sollte die Dateneingabe bis Mitte Juli finalisiert werden. Es gab zwei GU Süd- und KEM-Vorstandssitzungen sowie ein Audit der Klima- und Energiemodellregion GU Süd durch den Auftraggeber. Frau LRin Lackner war virtuell bei uns zu Gast, um sich bei mir und Claudia Rauner als KEM-Beauftragte über die KEM zu informieren. Eine Vorstandssitzung des Abwasserverbandes Grazerfeld sowie eine Besprechung mit den Feuerwehren Gnaning und Fernitz haben stattgefunden. Die Präsentation des Bildungsentwicklungskonzeptes vor dem Gemeinderat ist erfolgt. Die Marianne Graf Volksschule Fernitz hat den Biodiversitätspreis Silberdistel gewonnen. Die Aufregung um die fehlenden Plätze in der Kinderbetreuung hat sich gelegt.

zu Pkt. 4) **Fragestunde**

Der Bürgermeister beantwortet die Frage des GRes R. Maitz von der letzten Sitzung: Die Umstellung in der VS Mellach wird auf die Nahwärme erfolgen und der Gasvertrag ist jederzeit kündbar.

GR R. Maitz fragt an, nachdem der Ausschuss für Soziales seit sechs Wochen unbesetzt ist, wann mit der Nachbesetzung zu rechnen ist.

Der Bürgermeister erläutert, dass dies diskutiert werden muss und wir uns die Zeit bis zur nächsten Gemeinderatssitzung geben.

GRin Venier spricht denselben Ausschuss hinsichtlich der Mitarbeiterentwicklung an und fragt an, da eine Nachbesetzung erst in der nächsten Gemeinderatssitzung im September erfolgen wird, ob bis dahin keine inhaltlichen Überlegungen im Bereich der Mitarbeiterentwicklung erfolgen werden.

Der Bürgermeister erläutert, dass dies im Ausschuss nicht der Fall sein wird.

1. Vizebgm. DI Thünauer spricht einen Medienausschuss bzw. eine Redaktionssitzung für die Gemeindezeitung unter Einbindung aller Parteien an.

Der Bürgermeister erläutert, dass eine Redaktionssitzung mit den Fraktionsvorsitzenden geplant ist, allerdings war dies für diese Ausgabe der Gemeindezeitung zu knapp und spricht von einem noch zu vereinbarenden

Termin Mitte August für eine Redaktionssitzung mit den Fraktionsvorsitzenden für die nächste Gemeindezeitung.

Hinsichtlich eines Medienausschusses sieht er Potenzial in der heute noch zu beschließenden Lokalen Agenda 21, worin ein Teilbereich Öffentlichkeits- und Medienarbeit der Gemeinde sein wird und ein Kernarbeitsteam für die Kommunikation und Information gegründet werden soll.

zu Pkt. 5) **Feststellung der Genehmigung bzw. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Verhandlungsschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 06. Mai 2021**

Der Bürgermeister stellt fest, dass es gegen die Abfassung der Verhandlungsschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung keine schriftlichen Einwände gibt und damit die Verhandlungsschrift als genehmigt gilt.

zu Pkt. 6) **Rechts- und Vertragsangelegenheiten:**

a) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von 2 Servitutsverträgen im Zusammenhang mit der Errichtung des Hangwasserbeckens „Alter Sportplatz Mellach“

Der Bürgermeister erläutert, dass es sich bei den beiden Servitutsverträgen um die Leitungsführungsrechte (Ausleitung) knapp vor der Einleitung in den Erabach mit [REDACTED] und [REDACTED] handelt. Die Servitute werden kostenfrei zur Verfügung gestellt und im Grundbuch eingetragen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig den Abschluss der beiden vorliegenden Servitutsverträge wie vorgetragen (Beilagen A und B).

b) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Nachtrages zur Vereinbarung vom 27. Juli 2010 mit der römisch-katholischen Pfarre Fernitz unter Beitritt der Diözese Graz-Seckau (Finanzierungsvereinbarung Ausbau Kinderkrippe)

Der Bürgermeister erläutert den vorliegenden Sachverhalt zur Verlängerung der Finanzierungsvereinbarung vom 27. Juli 2010 zum Ausbau der Kinderkrippe für die Errichtung einer zusätzlichen Kinderkrippe mit Baustart am 12. Juli mit Gesamtkosten von brutto € 800.000,00. Der Abgang bzw. jene Kosten, die nicht von einer Förderung gedeckt waren, wurden von der Gemeinde in Jahresraten von € 56.000,00 zurückgezahlt, wovon nächsten Jänner die letzte Halbjahresrate beglichen wird. Die Rückzahlungsmodalität wird nun verlängert, bis € 615.000,00 an die Diözese als Vorfinanzierer beglichen sind. Die Zinssatzmodalitäten entsprechen jenen des ursprünglichen Vertrages.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig den Abschluss des vorliegenden Nachtrages zur Vereinbarung vom 27. Juli 2010 mit der römisch-katholischen Pfarre Fernitz unter Beitritt der Diözese Graz-Seckau (Finanzierungsvereinbarung Ausbau Kinderkrippe) wie vorgetragen (Beilage C).

c) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von 2 Betreuungsverträgen mit dem Verein WIKI – Wir Kinder, Bildung und Betreuung

Der Bürgermeister erläutert den vorliegenden Sachverhalt. Es gab eine Umfirmierung beim Verein WIKI, weshalb die beiden bestehenden Verträge betreffend den Kindergarten und Hort Mellach sowie die GTS Fernitz anzupassen sind. Der Vertragsinhalt bleibt gleich.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig den Abschluss der beiden vorliegenden Betreuungsverträge mit dem Verein WIKI – Wir Kinder, Bildung und Betreuung wie vorgetragen (Beilage D).

d) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Erbringung gemeindeärztlicher Tätigkeiten

Der Bürgermeister erläutert den vorliegenden Sachverhalt, wonach sich die Gemeinde mit dem Wegfall unseres Distriktsarztes auf die Suche für die Erbringung gemeindeärztlicher Tätigkeiten, wie der Schuluntersuchungen und der Totenbeschau, gemacht hat. Fündig geworden sind wir bei Frau Dr. Oberberger, die ihre Ordination bei uns am Kirchplatz hat. Die Vorlage zum Rahmenvertrag des Gemeindebundes stammt aus dem Jahr 2014, worin pro Kind und Untersuchung € 9,00 brutto vorgeschlagen sind. Frau Dr. Oberberger hat die Qualifikation dafür und würde es gerne machen, muss aber brutto € 13,00 pro Untersuchung verlangen, damit dies für sie machbar ist.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den Abschluss der vorliegenden Rahmenvereinbarung über die Erbringung gemeindeärztlicher Tätigkeiten mit Frau Dr. Oberberger wie vorgetragen (Beilage E).

zu Pkt. 7) **Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Außenrenovierung der Pfarrkirche Fernitz**

Der Bürgermeister erläutert den vorliegenden Sachverhalt, wonach Teile renoviert werden müssen und Zubauten in der Höhe von € 1,2 Mio. nach Abzug der Eigenmittel im Raum stehen, deren Finanzierung von jeher zu einem Drittel von der Pfarre, einem Drittel der Diözese und einem Drittel den Gemeinden Fernitz-Mellach und Gössendorf getragen wurde. Es wurde ein Vorschlag für in Summe € 250.000,00 erarbeitet, wovon € 100.000,00 im heurigen Jahr, € 50.000,00 im nächsten Jahr, beide Beträge untergebracht im Fördermodell des Kommunalen Infrastrukturgesetzes des Bundes und des Landes Steiermark mit einer Förderung von bis zu insgesamt 75 %, und für die beiden darauffolgenden Jahre 2023 und 2024 nochmals jeweils € 50.000,00 als Zuschuss fließen sollen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Gewährung eines Zuschusses in Summe von € 250.000,00 bis zum Jahr 2024 für die Außenrenovierung der Pfarrkirche Fernitz

zu Pkt. 8) **Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Musikschulbeiträge für das Schuljahr 21/22**

Der Bürgermeister erläutert den vorliegenden Sachverhalt und verliest die Musikschulbeiträge. Dabei soll dem Vorschlag des Landes Steiermark bei der Festlegung der Musikschulbeiträge gefolgt werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Festsetzung der vorliegenden Musikschulbeiträge für das Schuljahr 21/22 wie vorgetragen (Beilage F).

zu Pkt. 9) **Beratung und Beschlussfassung zur inhaltlichen sowie finanziellen Umsetzung des Projekts „Zukunftsgemeinde Fernitz-Mellach – Aktiv von allen BürgerInnen gestaltet“ (Lokale Agenda 21)**

Der Bürgermeister erläutert den vorliegenden Sachverhalt. Das Land Steiermark hat Anfang Dezember die Lokale Agenda 21 mit € 300.000,00 für die Inszenierung von Bürgerbeteiligungsprojekten zur Positionierung und lokalen Identitätsformulierung von Gemeinden u.a. für Kommunikation, Information und Öffentlichkeitsarbeit eröffnet. Die Kosten für das gegenständliche Projekt sind mit € 30.000,00 inkl. Personalkosten und € 7.500,00 an erforderlichen Eigenmitteln kalkuliert und die Laufzeit ist ab jetzt bis Ende 2022 vorgesehen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die inhaltliche und finanzielle Umsetzung des Projekts „Zukunftsgemeinde Fernitz-Mellach – Aktiv von allen BürgerInnen gestaltet“ (Lokale Agenda 21) wie vorgetragen.

zu Pkt. 10) **Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des Beantragungszeitraumes für die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes**

Der Bürgermeister erläutert den vorliegenden Sachverhalt. Der Zeitraum für die Beantragung für die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes ist für das heurige Jahr vom 02. August bis 13. September vorgesehen.

Öffentliche Kundmachung

Gemäß § 21 des Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986, LGBl Nr. 23/1986, in der Fassung LGBl. Nr. 59/2018, ist das jährliche Pachtentgelt an die Grundbesitzer des Gemeindejagdgebietes unter Zugrundelegung des Flächenausmaßes der in das Gemeindejagdgebiet einbezogenen Grundstücke aufzuteilen. Gegen den zur öffentlichen Einsicht aufgelegenen Aufteilungsentwurf wurden keine Einwendungen eingebracht.

Die Grundbesitzer können die Überweisung ihrer Anteile am Jagdpachtentgelt für das laufende Pachtjahr

vom 02.08.2021 bis 13.09.2021

bei der Gemeinde unter Angabe ihrer Bankverbindung beantragen. Anteile, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht beantragt worden sind, verfallen zu Gunsten der Gemeindekasse.

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister:
Robert Tulnik

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Beantragungszeitraum für die Auszahlung der Jagdpachtentgeltanteile vom 02.08.2021 bis zum 13.09.2021 festzulegen.

zu Pkt. 11) **Bericht über die regelmäßige Prüfung der Gemeindekasse vom 20. Mai 2021**

Der Bürgermeister verliest die Niederschrift über die regelmäßige Prüfung der Gemeindekasse vom 20. Mai 2021.

Der Gemeinderat nimmt diese zur Kenntnis.

zu Pkt. 12) **Allfälliges**

Der Bürgermeister berichtet von den wieder möglichen Veranstaltungen im heurigen Sommer: Zweimal wird das Sommerkino am Kirchplatz stattfinden und die Fahrt nach Mörbisch ist geplant.

GR DI (FH) Rozinski spricht den Ausfall der Kinderwoche von Xund ins Leben auf Grund zu weniger Anmeldungen an und möchte wissen, ob es einen Ersatz gibt.

2. Vizebgm.in Luiser erläutert, dass zur selben Zeit das Camp in Hausmannstätten stattfindet und die Einladung dafür an die Eltern der bei uns angemeldeten Kinder weitergeleitet wird.

Der Bürgermeister bringt ein Zitat zum Abschluss des öffentlichen Teiles von Gerhard Bronner:

„Fairness ist die Kunst, sich in den Haaren zu liegen, ohne die Frisur zu zerstören.“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

Diese Verhandlungsschrift besteht aus 8 Seiten.

Bürgermeister Robert Tulnik eh.

Mag. Sandra Winkler eh.

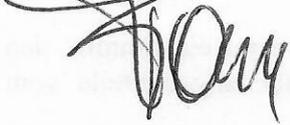
Genehmigung festgestellt – unterschrieben:

Vorsitzender:

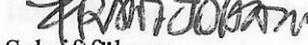
.....

(Bürgermeister Robert Tulnik)

Schriftführer:

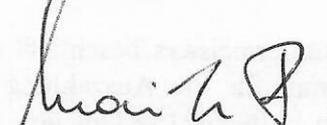


(Patriek Novotny)



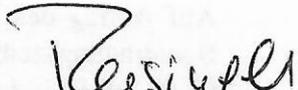
Schriftführer:

Schriftführer:

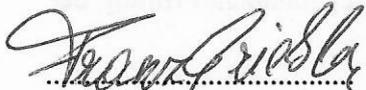


(Robert Maitz)

Schriftführer:



(Ing. Michaela Reisinger)



(Franz Griebler)